

Per E-Mail

An die  
akkreditierten Medien

Zug, 1. Mai 2025

## MEDIENMITTEILUNG

### **Internationaler Museumstag 2025 – Sonntag, 18. Mai 2025**

**Der diesjährige Internationale Museumstag am Sonntag, 18. Mai, steht unter dem Motto «Die Zukunft von Museen in einer sich rasch wandelnden Gesellschaft». Der Tag bietet Museen die Chance, auf ihre Rolle als Bewahrer von Kulturgut, aber auch als Förderer von Vielfalt, Toleranz und Verständigung innerhalb der Gesellschaft aufmerksam zu machen. Die Zuger Museen bieten den Besuchenden ein thematisch vielfältiges Programm passend zu den aktuellen Ausstellungen an.**

Den jährlich im Mai stattfindenden Internationalen Museumstag feiern die Zuger Museen mit unterschiedlichsten Veranstaltungen. Sie laden Interessierte ein, die Museen von einer anderen Seite kennenzulernen und mit ihnen in den Austausch zu treten. Das Fischereimuseum Zug, die Katholische Kirche Zug mit dem Kirchenschatz von St. Oswald, das Kunsthaus Zug inklusive dem Kunsthaus Zug Schaudepot, das Museum Burg Zug, das Museum für Urgeschichte(n) Zug, das Ziegelei-Museum Cham sowie das Zuger Depot Technikgeschichte in Neuheim öffnen dafür ihre Türen. Der Eintritt in alle Museen ist frei.

Das **Fischereimuseum Zug** hat von 10 bis 16 h geöffnet und bringt den Besucherinnen und Besuchern die Zuger Gewässer und alles rund um die einheimischen Zuger Fische näher. Besonders die Kinder werden ihre helle Freude an der Schaubrutanlage haben. Es warten winzige Rötel, junge Seeforellen, Hechte und Felchen auf ihren grossen Auftritt. Gerade mal rund zwei Zentimeter lang sind zum Beispiel die frisch geschlüpften Rötel.

In der Kapelle Maria Hilf bei St. Oswald präsentiert die **Katholische Kirche Stadt Zug** neu den Kirchenschatz von St. Oswald. Was lange Zeit verborgen blieb, funkelt nun nur so um die Wette: «Gold, Silber und funkelnde Steine: Der Kirchenschatz von St. Oswald» heisst das Tagesthema. Dabei steht die Frage im Zentrum, was ein Schrank mit einem Museum zu tun hat. In Schränken präsentierten Fürsten und das gehobene Bürgertum ab dem 14. Jh. ihre gesammelten Kostbarkeiten. Geöffnet wurden die Kästen und Schubladen nur zu besonderen Anlässen und für ausgewählte Gäste. Welche wertvollen Objekte im historischen Schrank verborgen sind, erfahren Interessierte im Rahmen der 25-minütigen Kurzführungen vor Ort um 12.15 h und 14.15 h. Die Kapelle sowie auch St. Oswald sind von 8 bis 18 h durchgehend geöffnet.

Im **Kunsthaus Zug** wird Oliver Guntli (Architekt & Stiftungsrat der Freunde Kunsthaus Zug) um 13.30 h neue Einblicke geben in das Erweiterungsprojekt des Kunsthaus Zug, entworfen von Studio Other Spaces (SOS) aus Berlin. Interessierte erfahren, wie das Projekt die Kunst, das Publikum sowie die Stadt Zug bereichern wird. Im **Kunsthaus Zug Schaudepot** wird zudem die Finissage der Ausstellung «Dynamik der (Un-)Ordnung» gefeiert. Anlässlich dessen lädt das Quartett WIM Zug um 15 h zum Konzert «Musik aus dem Jetzt» ein. Christian Bucher (Schlagzeug), Werner Iten (Hörner, Stimme, Percussion) sowie die Gastmusiker Matthias Reinhard-De Roo (Kontrabass) und Martin Medimorec (Vibraphon) schaffen ein akustisches Erlebnis, bei dem die Skulpturen aus der Sammlung des Kunsthaus Zug auf neue Weise entdeckt und die Klänge aus verschiedenen Richtungen und Distanzen erlebt werden können.

Das **Museum Burg Zug** bietet unter dem Titel «Erbe bewahren, Zukunft formen» drei dialogische Führungen durch die Dauerausstellung an und geht dabei den Fragen nach, wozu Museen da sind, welche Aufgaben sie haben und welche Chancen sie der Bevölkerung bieten. Dabei dürfen die Besucherinnen und Besucher mitreden, mitgestalten

und ihre Ansicht vom Museum der Zukunft kundtun. Die Führungen sind für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren gedacht. Jeweils um 11 und 13 h findet die Führung in deutscher Sprache, um 15 h in englischer Sprache statt. Das Museum ist von 10 bis 17 h geöffnet und offeriert Kuchen und Gebäck. Den Jüngsten steht eine Sirup-Bar zur Verfügung. Sitzgelegenheiten zum Verweilen bieten sich im lauschigen Burghof oder der gemütlichen Cafeteria.

Das **Museum für Urgeschichte(n) Zug** präsentiert in seiner Dauerausstellung die archäologischen Highlights aus dem Kanton Zug. Am Internationalen Museumstag liegt der Fokus des Programms auf der Bronzezeit. Damals eroberte ein neuer Werkstoff Europa: die Bronze, eine Legierung aus Kupfer und Zinn. Fachleute veranschaulichen die komplexe Gusstechnologie mit Originalfunden und Nachbildungen. Im Museumsgarten können Besucherinnen und Besucher die Faszination des Bronzegusses bei Vorführungen der Gruppe ExperimentA live miterleben: Gelingt der Guss auf dem offenen Feuer? Wer selbst mit Metall werken möchte, kann eine Fibel (Schmucknadel) aus Kupfer biegen oder einen Zinnanhänger giessen. Das Museum ist von 14 bis 17 h geöffnet, alle Angebote finden durchgehend statt.

Wer sagt, was ein Museum ist? Diese Frage stellt das **Ziegelei-Museum Cham** am Internationalen Museumstag. Jedes Museum sammelt Gegenstände. Seien es Bilder oder Dachziegel – in den Museen bleibt erhalten, was einmal wichtig oder schön war. Doch wer bestimmt eigentlich, was das ist? Und wer sagt, welche Geschichten wir über die Gegenstände erzählen? Besucherinnen und Besucher gehen im Ziegelei-Museum von 13 bis 15 h auf die Suche nach Dingen, die sie ansprechen und gestalten ihr eigenes Museum im Kleinformat. Das Museum ist von 10 bis 17 h geöffnet und lädt ab 11 h zum sonntäglichen Grillplausch ein.

Das **Zuger Depot Technikgeschichte (ZDT)** in Neuheim zeigt am Internationalen Museumstag von 10 bis 16 h seine Schätze aus der Feuerwehr-, Industrie-, Verkehrs- und Militärgeschichte des Kantons Zug. Zu sehen sind verschiedene Fahrzeuge (vom Militärvelo über Feuerwehrautos und den ersten öffentlichen Bus bis hin zum Panzer), zahlreiche Zeitzeugen der vielfältigen Industriegeschichte des Kantons sowie weitere Sammlerstücke, die ihre eigenen Geschichten erzählen. Versierte Fachleute der fünf Trägervereine des ZDT geben gerne Auskunft zu einzelnen Exponaten oder zum ZDT allgemein. In der Festwirtschaft ist den ganzen Tag für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Internationale Museumstag wird seit 1978 vom Internationalen Museumsrat ICOM (International Council of Museums) weltweit mit den nationalen Komitees wie dem Schweizer Ableger ICOM Schweiz und dem Museumsverband Schweiz (VMS) organisiert. Der Tag soll die Museen einer breiteren Öffentlichkeit bekannter und zugänglicher machen.

Alle Details zum Internationalen Museumstag der Zuger Museen finden Interessierte auf der Website von Zug Tourismus: [www.zug-tourismus.ch/de/poi/internationaler-museumstag-zug](http://www.zug-tourismus.ch/de/poi/internationaler-museumstag-zug)

#### Weitere Auskünfte:

Fischereimuseum Zug | Claudius Huber | Leiter Museum | 079 192 52 61 | [info@fischereimuseumzug.ch](mailto:info@fischereimuseumzug.ch)

Katholische Kirche Stadt Zug | Elisabeth Feiler-Sturm | Kuratorin für Kunst- und Kulturgüter | 079 935 39 77 | [elisabeth.feiler@kath-zug.ch](mailto:elisabeth.feiler@kath-zug.ch)

Kunsthaus Zug | Daniela Noser | Verantwortliche Kommunikation, Marketing und PR | 041 725 33 22 | [kommunikation@kunsthausezug.ch](mailto:kommunikation@kunsthausezug.ch)

Museum Burg Zug | Miriam Wismer-de Sepibus | Leiterin Marketing und Kommunikation | 041 728 29 79 | [miriam.wismer@zg.ch](mailto:miriam.wismer@zg.ch)

Museum für Urgeschichte(n) Zug | Bernhard Bigler | Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Sammlungskurator | 041 594 11 93 | [bernhard.bigler@zg.ch](mailto:bernhard.bigler@zg.ch)

Ziegelei-Museum Cham | Jeanne Simmen | Museumsleiterin | 041 741 36 24 | [jeanne.simmen@ziegelei-museum.ch](mailto:jeanne.simmen@ziegelei-museum.ch)

Zuger Depot Technikgeschichte | Thomas Lötscher | Präsident | 041 728 36 02 | [thomas.loetscher@zg.ch](mailto:thomas.loetscher@zg.ch)

#### Beilagen:

Fotos: <https://transfer.zg.ch/de/download/8186bea6f58289f4a4929374306e4d8de18d8f55>

- Fischereimuseum Zug: Bild: Die Schaubrutanlage in Betrieb.

- Katholische Kirche Zug: Bild: Der Kirchenschatz aus St. Oswald
- Kunsthaus Zug: Bild: Modell Vorprojekt Erweiterung Kunsthaus Zug von SOS, Juni 2024. © 2024 Studio Other Spaces, Kunsthaus Zug, Alexandra Wey
- Museum Burg Zug: Das Museum Burg Zug | Foto von Heike Witzgall
- Museum für Urgeschichte(n) Zug: ExperimentA beim Bronzeguss
- Ziegelei-Museum Cham: Das Ziegelei-Museum Cham sammelt Ziegel mit Geschichte. Foto: Rob Lewis
- Zuger Depot Technikgeschichte: Im ZDT dürfen viele Fahrzeuge nicht nur angeschaut werden. Einsteigen ist erlaubt.